



## Einladung zum AWI-Seminar

# Qualitätssicherung bei Instandhaltung und Modernisierung

**Termin und Ort:** 23. Juni 2010 (Buhlsche Mühle Tagungszentrum Ettlingen)  
30. Juni 2010 (GENO-Haus Stuttgart)

**Zeit:** 9:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

**Referent:** Dr.-Ing. Josef Kraus, Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing.  
Beratender Ingenieur und Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken  
Leiter der bautechnischen Beratung der Bavaria Consult GmbH

**Teilnahmegebühr:** 260,- € für Verbandsmitglieder  
310,- € für Nichtmitglieder  
(inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke und Seminarunterlagen)

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Mitarbeiter, die ein Qualitätsmanagement-System in die Praxis umsetzen wollen;  
Mitarbeiter aus dem Bereich Technik,  
Instandhaltung und Regiebetrieb sowie  
interessierte Geschäftsführer und Vorstände

**Anmeldeschluss:** Jeweils 1 Woche vorher



## Seminarbeschreibung

Schon Konrad Adenauer sagte, wir brauchen „ein Institut zur Erprobung der Qualität von Produkten, das diese auch bewertet und dem Volk wiedergibt“. Das Resultat war die Gründung der Stiftung Warentest.

Kunden- bzw. Mieterzufriedenheit ist ausschlaggebend für den Unternehmenserfolg. Und Qualität macht zufrieden. Qualitätssicherung ist der unternehmensinterne allgemeine Prozess, der sicherstellen soll, dass ein Produkt (z.B. ein neuer PVC-Bodenbelag) ein festgelegtes Qualitätsniveau erreicht.

Die Qualitätssicherung im Baugewerbe erfolgt immer häufiger baubegleitend und zur Bauabnahme zum Teil schon durch entsprechende Sachverständige. Immer mehr Prüfverfahren z.B. der Gebäudehülle zur energetischen Bewertung beziehungsweise Luftdichtheit der Gebäudehülle (z.B. der Blower-Door-Test oder die Thermografie) nehmen Einzug in Wohnungsunternehmen.

## Seminarinhalte:

Profitieren auch Sie von der Qualität in Ihrem Unternehmen:

- Bedeutung und Begriffsbestimmung des Qualitätsmanagements
- Normen des Qualitätsmanagements
- Prozessorientiertes Qualitätsmanagement
- Qualitätssicherung für viele Bauteile wie z.B. Decken, Wände und Böden
- Viele praktische Beispiele mit realen Qualitätsabweichungen
- Kompetenter Einstieg ins Qualitätsmanagement
- Erkennen und Kommunizieren von Verbesserungspotenzialen
- Systematische Fehlervermeidung statt Fehlerbeseitigung

**Bei Rückfragen steht Ihnen das AWI-Team gerne zur Verfügung.**